



Das Drehtürmodell am Landrat-Lucas-Gymnasium

Das Landrat-Lucas-Gymnasium ermöglicht auf mehreren Wegen, dass SuS¹ mit besonderen Begabungen und hohen kognitiven Fähigkeiten bei uns herausfordernde Lernangebote erhalten, die ihre Interessen und ihre Begabungen fördern und fordern. Neben unseren Schwerpunktklassen (Sportklassen, bilinguale Klassen) bieten wir z.B. Differenzierungskurse im Wahlpflichtunterricht und die Teilnahme an Wettbewerben in ganz unterschiedlichen Aufgabenfeldern (z.B. MINT, Künstlerisch-musischer Bereich) an.

Das Drehtürmodell ist ein schulisches Erweiterungsprojekt, mit dem alle begabten SuS erfasst werden können. Dabei beruht das Verständnis von Begabung auf Intellekt, Kreativitäts- und Motivationsfähigkeiten und auf freien Kapazitäten im Alltag. Weiterhin geht das Modell davon aus, dass besonders begabte SuS deshalb Probleme im System Schule haben, weil sie von der dort gesetzten Norm abweichen.

Grundlage des Drehtürmodells ist ein weiter Begriff der besonderen Begabung: Hohe intellektuelle Begabung, hohe aufgabenbezogene Motivation und ein hohes Maß an Kreativität sind Grundlagen des Begriffs.

Diese begabten SuS sollten deshalb besonders gefördert und unterstützt werden, weil ihnen zum einen nicht immer bewusst ist, was sie mit den eigenen Talenten leisten können, und zum anderen der normale Schulalltag ihnen nur bedingt die Möglichkeit der Talentförderung bietet.

Im Rahmen des Drehtürmodells können SuS zeitlich begrenzt den Klassenverband mit Genehmigung der unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer verlassen (eigenes Erarbeiten des Unterrichtsstoffes wird dabei vorausgesetzt) und eigenständig an einem inhaltlich und zeitlich festgelegten Projekt arbeiten.

Voraussetzungen für dieses Modell sind:

- Zusammenarbeit Elternhaus – Schule,
- die genaue Einhaltung der getroffenen Absprachen durch die SuS,
- die Ausdauer bei den SuS, die Projekte durchzuhalten
- regelmäßige (festgelegte) Absprachen zwischen der betreuenden Lehrkraft und den SuS
- Unterstützung des Modells durch das Kollegium
- Bereitstellung von Materialien bzw. Möglichkeiten zur Materialbeschaffung
- Geeignete Arbeitsräume (Bibliothek, Fachräume) in der Schule

Aufgrund der Empfehlungen in den jeweiligen pädagogischen Konferenzen der einzelnen Klassen werden gezielt SuS von dem betreffenden Fachlehrerinnen und -lehrern bzw. Klassenlehrerinnen und -lehrer auf das Projekt angesprochen. Andererseits können motivierte SuS bis zu den pädagogischen Konferenzen auch selbst bei den entsprechenden Lehrerinnen und Lehrern ihr Interesse anmelden.

¹ Schülerinnen und Schüler